Herkunft der Datei: https://www.wiedergeburt.eu/kindermedien-im-jenseitskontakt-.html

Vierjähriger sieht seine verstorbene Urgroßmutter und beschreibt sie unverwechselbar

Sadie, die in Yorkshire, England, lebt, hat einen Sohn **Lewis**. Sie berichtet der Autorin Eason (Eason 2005) folgendes:

An einem Sonntag, als Lewis vier Jahre alt war, besuchten mein Mann **Glenn**, Lewis und ich **David**, den Großvater meines Mannes. Seine Frau **Jayne**, Lewis' Urgroßmutter, war bereits gestorben. Sie hatte Lewis vor ihrem Tod nur ein einziges Mal gesehen, als er noch ein Säugling war.

Lewis spielte auf dem Boden im Wohnzimmer.

„Wo ist die Dame hin?", fragte er plötzlich. *„Da saß eine Dame mit dunklen Haaren."*

Er starrte auf den Stuhl, auf dem Glens Großmutter immer saß.

Als wir nach Hause kamen, fragten wir ihn nach der Dame.

„Sie hatte dunkles, lockiges Haar, eine große Brille und ein Mal am Hals", erzählte er uns.

Jayne hatte eine große Brille getragen, hatte dunkles, lockiges Haar und ein dunkles Muttermal, das an ihrem Hals sehr auffällig war.

„Sie hatte ihre Hände so ausgestreckt",

sagte Lewis und streckte seine Hände so aus, wie seine Urgroßmutter ihn als Säugling gewiegt hatte.

Lewis hatte noch nie ein Foto von Jayne gesehen. Die vorhandenen Fotos befanden sich in Familienalben, die man ihm nie gezeigt hatte.

Mein Kommentar

Hier behauptet das Kind nicht, mit einer nicht näher beschriebenen Person zu kommunizieren, sondern es beschreibt die Unsichtbare so, dass sie (vor allem wegen des Muttermals) eindeutig identifiziert werden kann. Und das, obwohl Lewis seine Urgroßmutter nur als Säugling gesehen hatte. Konnte er sich mit vier Jahren noch an das Aussehen der alten Dame so gut erinnern, dass er sie in vier Merkmalen beschreiben konnte?

Das halte ich für unwahrscheinlich und glaube, dass man aus seinem Verhalten (*„Wo ist die Dame hin?"*) schließen kann, eine Erscheinung gesehen zu haben, die er beschreiben konnte.

Die Erscheinung agiert allerdings nicht, so dass die Überlebenshypothese hier nicht klar bestätigt wird.

Quelle:

Eason, Cassandra (2005) Psychic Power of Children and how to deal with it, quantum, Foulsham, Berkshire, England, London, New York, ISBN: 0-572-03061-4, S. 42